Informationen für die Fahrer (V1)

Informationen zum Rennen findet ihr unter world-klapp.de

Die Starter zum World-Klapp 2015

http://starter.world-klapp.de/

Startplatz	Rennstall	Reihe bei LE SCHOPP START
1	Feuer.Wasser.Blitz.Mannschaft!	1
2	Klapp Sabbath	1
3	early4birds	1
4	Capri Sonne Klapprad Power Team	1
5	Klapp ’54 – It´s only Klapp´n´Roll but we like it !!!	2
6	Revolutionäres Team für ein freies Saarland	2
7	die Iwwersetzer 6?/1?	2
8	Klappschaft Bahn Berg	3
9	klABBA	3
10	Team Deutsche Tigerkom	3
11	Klapper-RudS	3
12	early380Klapphansa	4
13	Klappateros	4
14	20″ Klappradmotherfuckers	4
15	Südpfalz Unchained	5
16	Ostblock Plattenbau Rocker	5
17	RAKETE FRANKFURT (Hahn)	5
18	Mordschwarzwald-klapphill.de	5

19	Les Cyclistes Miserables	6
20	Klappradracing Team Peanuts	6
21	4 Dibbeklappes	6
22	Fight Klapp Heltersberg	7
23	Die Klappolskis	7
24	Lieferklappo	7
25	Vier sind das Volk	7
26	klapp around the clock	8
27	Zäpflemaidle 2.0	8
28	The Klappbeerds – Bart aber herzlich	8
29	Die Strand Räuber	9
30	The Sucker-Brothers	9
31	Radsportmannschaft Breisgauperle GbR	9
32	Die Klappauter	9
33	Youngsters Die Iwwersetzer	10
34	Die fliegenden Pudel	10
35	Dalli Dalli	10
36	Quadro Klappioni	11
37	Die MaiKlapperer	11
38	Klappradabteilung des Kollegiumssports der IGS Nordend	11
39	Suzi Klapptro & the Wheelers	11

Fahrerlager und Service

Fahrerlager

Das Fahrerlager befindet sich im Schopp-o-drom auf dem Fussballfeld. Die Rennställe können hier Zelte aufbauen und sich für das Rennen niederlassen.

Das Fußballfeld soll nach dem World-Klapp noch bespielbar sein. Bitte schont den Rasen.
Im Fahrerlager bitte keine laute Musik machen und nicht grillen. Verpflegung gibt es auch im Innenraum an der Bühne.

Thai-Massage

Unsere Masseurinnen haben ihr Zelt direkt am Fahrerlager aufgebaut. Bitte vereinbart Termine direkt vor Ort.

Werkstatt

Die Werkstatt von Dr. Klapp (Nocke) befindet sich am Tunnelausgang neben dem Fahrerlager. Er hat Scharniergelenkschmiere, 20 Zoll Schläuche und andere Ersatzteile vorrätig.
Bei der Werkstatt ist ein Stromanschluss. Bitte nur kleine Verbraucher anschließen – z.B. keine Heizdecken etc.

Duschen und WCs

WCs sind im Innenraum, Camping und in den Vereins-Gebäuden.

Essen und Trinken

Im Innenraum und bei den Gebäuden gibt es Essen und trinken. Macht bitte von den Angeboten Gebrauch.

Laufwege

Vom der Innenraum ist NUR durch den Tunnel zu erreichen. Ein überqueren der Bahn ist absolut verboten – auch für die Fahrer (führt zur Disqualifikation).

Die Tribüne, Gebäude können über Laufwege vom Tunneleingang zu Fuß erreicht werden.

Camping

Klappstock-Camping-Schopp

Fahrer und Zuschauer, die nah am Geschehen sein möchten, können Zelt, Wohnwagen, Wohnmobil nah am Schopp-o-drom campen.

Toilettenanlage und Waschräume können genutzt werden. Auf Strom, Gas, Wasser, Kabel- und Internetanschluss müsst ihr verzichten.
Für das Essen und Erfrischungsgetränke wird gesorgt.

Anreise am Donnerstag 30. April ab 14 Uhr und 1. Mai ab 10 Uhr möglich.
Kosten 10 €
Die Plätze sind begrenzt und werden direkt vor Ort vergeben – First come first served.
Die Heinz oder die Feuerwehr wird euch in Empfang nehmen

Adresse:
Friedhofstraße 21
67707 Schopp

Friedhofstraße bis zum Ende durchfahren.

Fahren und Verhalten auf der Bahn

§1 Allgemeine Grundregeln

1) Die Teilnahme am Rennen erfordert ständige Vorsicht und gegen-seitige Rücksicht.
2) Wer am Rennen teilnimmt hat sich so zu verhalten, so dass kein Anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird. Zuwiderhandlungen können durch die Rennleitung mit Strafen bis zur Disqualifikation geahndet werden! Erstverstoß wird mit Herausnahme und Belehrung geahndet. In dieser Zeit ist diese Mannschaft für das Rennen gesperrt!

§2 Alkohol

Es gilt die 0,0-Promillegrenze, Stichprobenkontrollen werden durchgeführt, ein umfallfreies Balancieren auf der Grenzlinie zwischen dem Saarland und der Pfalz muss jederzeit möglich sein. Bei Verstoß erfolgt die Disqualifizierung des jeweiligen Rennfahrers / Rennfahrerin, das restliche Team ist davon nicht betroffen, sofern die Promillegrenze eingehalten ist.

§3 Helmpflicht

Es besteht für jeden Fahrer Helmpflicht mit entsprechender DIN-Konformität und im ganzen Zustand (keine Risse, keine Vorstürze, …)!

§4 Start

Der Start wird in Le-Schopp Manier vollzogen. Die Fahrer laufen nach dem Startschuss zu ihren Rädern und nehmen den Rennbetrieb auf. Es befindet sich je Rennstall nur maximal ein Fahrer auf der Strecke, das Pausieren aller 4 Fahrer ist jedoch ebenfalls möglich.

§5 Linksverkehr

1) Auf der Bahn herrscht Linksverkehr. Überholt wird nur rechts außen. Die Rennteilnehmer sind angehalten Spurwechsel, außer beim Überhol-vorgang, zu vermeiden. Zuwiderhandlung wird mit Ermahnung des Fahrers geahndet und kann zur Herausnahme des Fahrers führen. Diese Mannschaft stellt dann einen anderen Fahrer zur Weiterfahrt.

2) Das Fahren im Windschatten ist erlaubt

3) Der Wechsel beim Windschattenfahren erfolgt, indem der vorderste Fahrer unter Beachtung etwaiger Überholvorgänge nach rechts außen langsam und erkenntlich ausschert und die übrigen Fahrer links von ihm passieren lässt. Dies ist das einzige Ereignis, bei dem links „überholt“ werden darf.

§6 Verhalten auf Rennbahn

Das Überqueren der Bahn während des Rennbetriebs ist verboten.

Der erstmalige Verstoß durch Teammitglieder wird mit einem Abzug von 15km geahndet. Beim zweiten Verstoß durch einen Fahrer dieses Teams erfolgt die Disqualifizierung der gesamten Mannschaft.

§7 Fahrerwechsel

Details

Der Wechsel findet in einer Wechselzone außerhalb der Strecke statt. Diese Zone ist mittels Pylonen markiert. Sie ist ausreichend lang, um gefahrlos bei der Einfahrt zu verzögern und im Anschluss auch wieder gefahrlos einfädeln zu können. Der aus dem Rennen scheidende Fahrer fährt in den Wechselbereich ein, stellt sein Klapprad ab, läuft zum wartenden Team-Mitglied und vollzieht den Wechsel durch (sittliches) Berühren des Einzuwechselnden, erst dann ist der Wechsel vollzogen. Der Einwechselnde muss einen Helm tragen, ein regelkonformes Klapprad führen und in der Dämmerung / Nacht über ausreichende Beleuchtung verfügen. Außerdem wird die Anbringung der richtigen Startnummern überprüft. Dann erst wird die Ausfahrt nach Öffnen einer Schranke gestattet. Die auf der Strecke befindlichen Fahrer haben Vorrang, der Einwechselnde fädelt unter Berücksichtigung der fahrenden Teilnehmer in den laufenden Rennbetrieb ein.

§8 Versorgung

Die Versorgung der Rennteilnehmer mit Getränken von der Bande oder aus dem Innenraum heraus ist nicht gestattet. Werden Getränke während des Rennbetriebs benötigt, sind diese an geeigneten Haltevorrichtungen am Klapprad mitzuführen.

§9 Verhalten bei Defekt

Bei Defekt kann noch bis zum Wechselbereich oder auf die links befindliche Aschenbahn heraus gefahren werden. Eine Reparatur auf der Bahn ist verboten.

§10 Verhalten bei Unfall

Es wird sofort der Rennbetrieb gestoppt. Die Unfallstelle gesichert und andere Rennteilnehmer mit geeigneten Mitteln gewarnt. Den Anweisungen der vorhandenen Ordnern und insbesondere der Rennleitung ist sofort Folge zu leisten.

Das Klapprad

Technisches Reglement

Die Vergangenheit, insbesondere die Erfahrungen des 1. World Klapp in Ludwigshafen, haben gezeigt, dass es auf Grund eines fehlenden einheitlichen Regelwerks Auslegungen in punkto Material und Maschine gab, die im Nachgang zu Diskussionen und Kritik führten. Ungleiche Reifengrößen, Form und Beschaffenheit von Rahmen, Verwendung moderner und aerodynamischer Lenker um nur einige Punkte zu nennen. Um nun gleiche Voraussetzungen für alle Athleten zu schaffen und keinen der Fahrer zu benachteiligen hat der Pfälzer Klappverein zumindest die Gründzüge definiert, die ein regelgerechtes Renngefährt aufweisen muss.

Zugelassen sind nur regelkonforme Klappräder, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Es muss sich um einen Originalrahmen (Stahl) der 70er bzw. frühen 80er Jahre handeln, Carbon- und Aluminiumrahmen sind nicht zugelassen.- maßgeblich ist die an ein Damenrad angelehnte Geometrie. Moderne Rahmen und Nachbauten solcher Rahmen wie z.B. von Dahon, Riese und Müller oder Bikefriday, u.a. sind nicht zugelassen. Dieser zugelassene Rahmen kann im Bereich des Tretlagers modifiziert sein, auch sind Stabilisierungen in Form von nicht starren Verbindungen zugelassen, damit der Rahmen beim Rennen durch die auf ihn wirkenden enormen Kräfte keinen Schaden nimmt (dies kann z.B. mittels eingehängter Stahlseile der Fall sein). Zu beachten ist, dass die Originalform des Rahmens erkennbar sein muss, um ihn der entsprechenden Zeit zuordnen zu können.
- Radgrößen vorne sowie hinten 20 Zoll (andere Größen sind nicht zugelassen)
- Laufräder / Naben
  Die Beschränkung der Laufräder bezieht sich lediglich auf die Größe von 20 Zoll. Material, Felgenbreite und Naben sind frei wählbar (erlaubt sind Rücktritt-, Freilauf-, Flipflop- und starre
  Naben)
- Intakter Klappmechanismus
  Erlaubt sind Klapp-/Falträder mit intaktem Mechanismus (Scharnier, Kupplung, Steckmechanismus)
  Das Rad muss einfach und ohne Werkzeug zerlegbar sein.
  Eine Fixierung des Mechanismus ist nicht erlaubt.
  Schweißpunkte sind bis auf den Achselbereich des Fahrertrikots verboten!
  Die Stabilisierung des Rahmens mittels Stahlseil von Rahmen zur Sattelstütze ist erlaubt, solange das Seil nicht fix ist und sich problemlos aushängen lässt.
- Originallenker
  Lenker – erlaubt sind mehr oder weniger geschwungene Tourenbügel, die nur eine mögliche Sitzhaltung erlauben, ausgenommen Flatbars und Downhilllenker. Eine Modifikation durch Absägen, kürzen, etc. ist nicht erlaubt. Ausdrücklich verboten sind Multipositionsbügel, Rennlenker, moderne Zeitfahrlenker und Bügelerweiterungen (Armauflagen, Barends, etc.).
- Übersetzung / Kurbelgarnitur
  Die Wahl der Übersetzung ist frei.
  Ebenso ist die Wahl der Kurbelgarnitur und der Tretlager frei (erlaubt sind Glocken-, Schlag-, Schraublager, Hollowtechlager sowie Einpresslager (Pressfit-Innenlager))
- Schalten* darf nicht möglich sein
  An den Klapprädern dürfen keine funktionierenden Schaltvorrichtungen

(insbesondere Duomatic)
angebracht sein Bei Zahnkränzen am Hinterrad darf lediglich ein Kettenspanner, jedoch kein Schaltwerk montiert sein, bei
Getriebenaben muss das Schaltseil entfernt werden

- Bremsen
  Das Klapprad muss über zwei funktionierende Bremsen (am Vorder- und Hinterrad) verfügen. Die Wahl der Bremsen ist frei. Stempel- und Borstenbremsen werden nur rennerfahrenen Teilnehmern empfohlen.
- Beleuchtung
  Das Rad muss über eine funktionierende Beleuchtungseinrichtung verfügen, da der Rennbetrieb auch
  während der Nacht läuft.
  Hinten genügt ein Positionslicht, vorne sind Scheinwerfer erforderlich, um beim Auffahren, Teilnehmer frühzeitig zu erkennen und Überholmaßnahmen einzuleiten. Diese können mittels Dynamo oder Batterie /Akku betrieben werden.
  Ab Sonnenuntergang um 19:41 Uhr ist der Rennbetrieb nur mit eingeschalteter Beleuchtung zugelassen.
  Der Ausfall der Beleuchtung bedingt ein sofortiges Ausscheiden aus dem Rennbetrieb. Dies kann mit einem Wechsel verbunden sein. Der Einwechselnde muss über die erforderliche,
  funktionierende Beleuchtung verfügen.
- Tandems sind möglich, die Fahrzeit beträgt jedoch 48 Stunden
- Die Benutzung von Klickpedalen wird empfohlen

Verantwortlich für die Einhaltung des technischen Reglements ist der amtlich vereidigte 20-Zoll-Beamte Günter Seiberth.

Jeder Rennteilnehmer / Rennteilnehmerin hat am Renntag die Abnahme des 20-Zoll-Beamten zu durchlaufen und wird erst nach Feststellung o.g. Voraussetzungen zur Rennteilnahme zugelassen
Das Klapprad ist fahrergebunden. Jedes Teammitglied tritt mit einem eigenen Klapprad an, welches den gesamten
Rennbetrieb über genutzt wird. Technische Defekte müssen vor Ort behoben werden.
Der Tausch des Klapprades ist nur innerhalb des jeweiligen Teams und nur unter der Voraussetzung möglich, dass ein (Total-)schaden am eigenen Klapprad eingetreten ist, der sich vor Ort nicht mehr beheben lässt.
Jeder Starter kann aber maximal ein Ersatzklapprad anmelden, dass aber nur im Defekt-Falle gefahren werden darf.

Die Entscheidung hierüber obliegt dem Fachberater und Rennarzt Dr. Hermann Oskar Nocke.

Wechselzone

§7 Fahrerwechsel

Details

Der Wechsel findet in einer Wechselzone außerhalb der Strecke statt. Diese Zone ist mittels Pylonen markiert. Sie ist ausreichend lang, um gefahrlos bei der Einfahrt zu verzögern und im Anschluss auch wieder gefahrlos einfädeln zu können. Der aus dem Rennen scheidende Fahrer fährt in den Wechselbereich ein, stellt sein Klapprad ab, läuft zum wartenden Team-Mitglied und vollzieht den Wechsel durch (sittliches) Berühren des Einzuwechselnden, erst dann ist der Wechsel vollzogen. Der Einwechselnde muss einen Helm tragen, ein regelkonformes Klapprad führen und in der Dämmerung / Nacht über ausreichende Beleuchtung verfügen. Außerdem wird die Anbringung der richtigen Startnummern überprüft. Dann erst wird die Ausfahrt nach Öffnen einer Schranke gestattet. Die auf der Strecke befindlichen Fahrer haben Vorrang, der Einwechselnde fädelt unter Berücksichtigung der fahrenden Teilnehmer in den laufenden Rennbetrieb ein.

Die Ideallinie ist nicht mit irgendwelchen „Gegenständen" versehen, sondern der Fahrer muss auf die Aschenbahn fahren und wird dann gezielt mittels Pylonen und Wechselzonenstreckenführung zur Wechselzone geführt.

Dort erfolgt lt. Reglement §7 der Wechsel.

Anschließend führt ein abgesperrter Bereich die neuen Fahrer wieder auf die Strecke! Wobei die Vorfahrt die auf der Bahn befindlichen Klappradfahrer haben! Hier gilt der §1 und der §7 des Reglements zum Fahren beim World-Klapp 2015.

Startnummern und Transponder

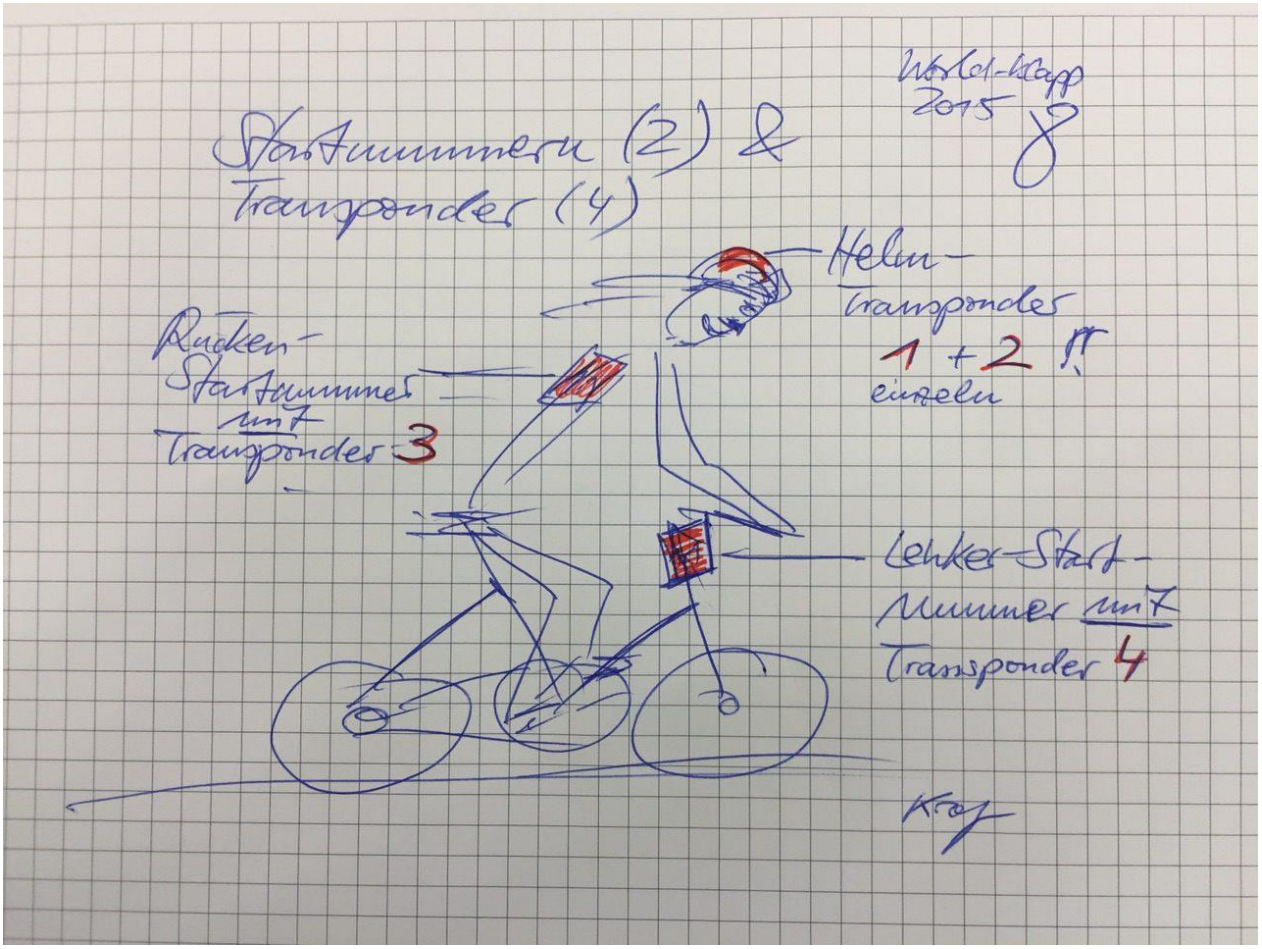
Jeder Fahrer empfängt nach erfolgreicher Einschreibung 2 Startnummern und 2 Transponder-Aufkleber.

In den Startnummern sind auch jeweils 2 Transponder eingebaut.

Das heißt, dass jeder Fahrer mit 4 Transpondern fährt, damit die Zeitmessung sicher klappt.

- **Anbringung der Transponder für die Rennfahrer**

- Aufkleben der 2 Transponderaufkleber auf dem Helm
- Anbringen der ersten Startnummer auf dem Rücken des Fahrers
- Anbringen der zweiten Startnummer am Klapprad-Lenker



Programm

Das Programm zum World-Klapp 2015 – 24 Heures Le Schopp

Während des Rennens:
Unsere Moderatoren **Stefanie Tücking** und **Udo Scholz** (die Stimme der KlapprAdler) halten sie über den aktuellen Stand des Rennens auf dem Laufenden.
Der aktuelle Rennstand wird live ins Netz übertragen live.world-klapp.de.
Thai-Massagen auf Klappliegen:
7 Masseurinnen von "Thai-Massage Höh" aus Schopp werden Verspannungen lösen. In einem Zelt im Innenraum werden sie die müden Klappradfahrer behandeln.
Parallel zum Rennprogramm läuft unser **24-Stunden-Show-Programm**, um die Fahrer und die Zuschauer in Ekstase zu versetzen.
Nationale und internationale Stars werden auf der Showbühne das Schopp-o-drom in ein Klapp-Stock-Festival verwandeln.
Unser Dr. Klapp (Nocke), der im Innenraum seine Werkstatt aufbaut, steht bei technischen Problemen zur Verfügung.
Im Zuschauerbereich befinden sich überdachte Essen- und Getränkestände.
Im Innenraum ist ein Getränkestand eingerichtet, um den Elektrolythaushalt auszugleichen.
Am Samstag bietet der Flugservice Viaheli **Helikopterrundflüge** an. Landeplatz ist neben dem Schopp-o-drom.

1. Mai

14:00	Check In: Rad- und Bart-Kontrolle durch **Amtsfrisör Rainer Klapp** und den **20-Zoll-Beamten Günter.**
16:00	Start der Moderation mit **Udo Scholz / Stefanie Tücking**
17:00	König **Céphas Bansah** landet mit **Helikopter** im Schopp-o-dromDie Klappradfahrer stehen Spalier, wenn unser Schirmherr auf dem roten Teppich zum Thron schreitet
17:30	Gemeinsames Absingen der World-Klapp-Hymne zusammen mit Ex-Boxprofi und Schlagersänger **Hans Freistadt**Ansprache von König Bansah und Vereidigung der Fahrer durch den König
17:50	Startaufstellung zum Le-Schopp-Start
18:00	**Startschuss** zum Rennen Während des Rennens erfolgen Zwischenmoderationen zum aktuellen Renngeschehen und Stand. live.world-klapp.de
18:30 – 20:00	Show-Act: **Gebrüder Röhrich**
20:00 – 21:30	Show-Act: **Stan Ace & The Krumbled Knaves**
21:30 – 23:00	Show-Act: **elfmorgen** (Das Leben ist hart ohne Oberlippenbart)

23:00 – 00:30	Show-Act: **Mental Drops**
	Musik vom Plattenteller

2. Mai

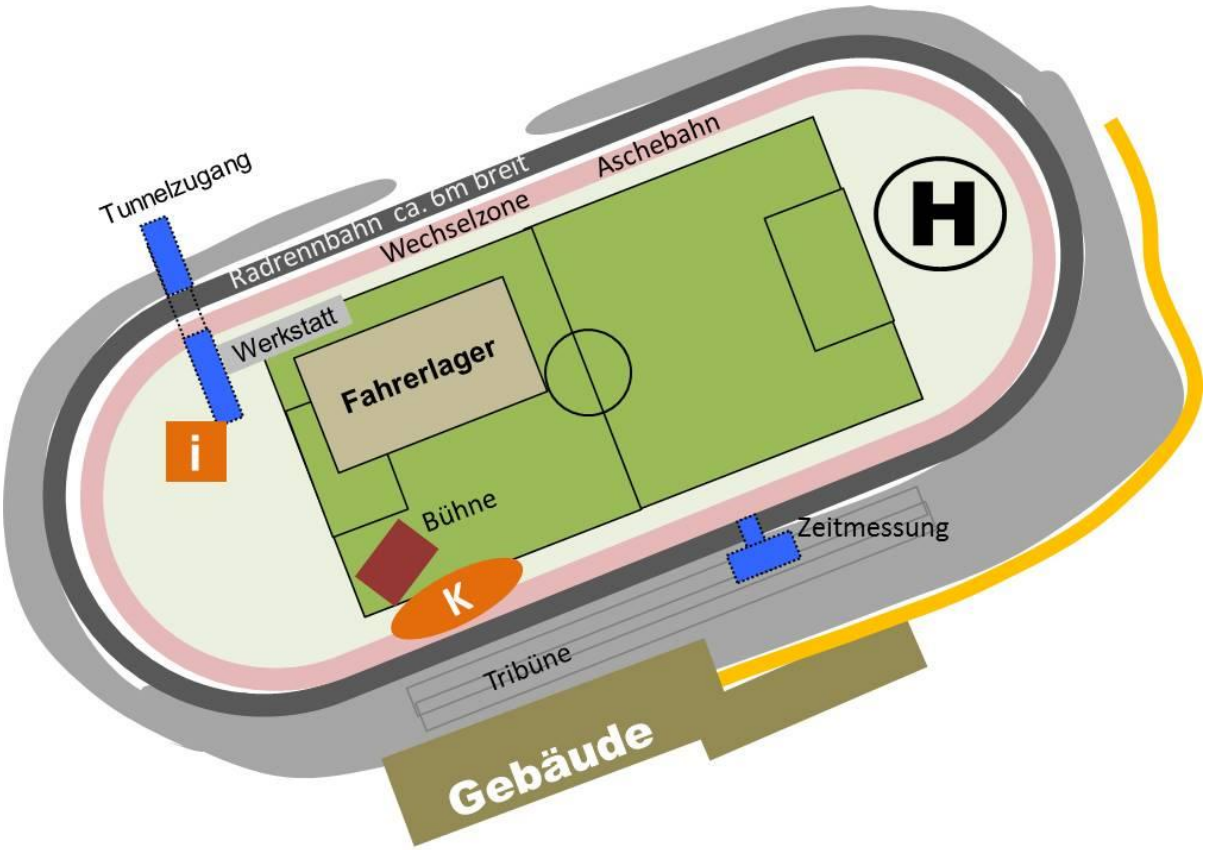
07:00 – 09:30	Sanftes Erwachen
09:00 – 11:00	Show-Act: **Shanty-Chor der Marinekameradschaft Haßloch**
11:00 – 11:30	Show-Act: **Various Unity**
11:30 – 12:00	Show-Act: **PercuBaMa**
12:00 – 13:30	Show-Act: **Woodland**
13:30 – 14:00	Show-Act: **Various Unity**
14:00 – 15:30	Show-Act: **Sin Lizzy**
15:30 – 16:00	Show-Act: **PercuBaMa**
16:00 – 17:30	Show-Act: **Die Befeuchter**
17:30 – 18:00	Moderation zum Renn-Ende durch **Udo Scholz**
18:00 – 18:30	Der **HORST** kommt!Ein **Fallschirmspringer** landet im Schopp-o-drom und bringt unseren Siegerpokal HORST mit.Danach erfolgt die Siegerehrung und die Champagner-Dusche
18:30 – 20:30	Show-Act: **Stahl**
20:30 – 23:00	Show-Act: **Le-Jimi-Hering-Klapprad-Experience**

Ablauf

Anlauf der Einschreibung und der Kontrollen

Die Startnummern werden von 13 bis 16:30 am Infopunkt ausgegeben.

Die Fahrer erreichen den Infopunkt (siehe Lageplan i) durch den Tunnel.



Dort erhalten die Fahrer ein Bändchen und einen **Laufzettel** , der die einzelnen Stationen beschreibt.

Station 1: Haftungsausschluss unterschreiben

Der Fahrer unterschreibt den Haftungsausschluss am Infopunkt

Station 2: Oberlippenbartkontrolle

Rainer Klapp überprüft den Oberlippenbartwuchs bzw. die Bartwuchsunfähigkeitsbescheinigung im Kontrollbereich (K)

Station 3: Radkontrolle

Unser 20 Zoll-Beamter überprüft das Klapprad im Kontrollbereich (K)

Station 4: Starter Foto

Anfertigung eines Starterfotos im Kontrollbereich (K)

Station 5: Hymne Gesangsprobe

Der Fahrer gibt eine Gesangsprobe unserer Hymne im Kontrollbereich

Station 6: Sprachtest 24 HEURS LE SCHOPP

Der Fahrer zeigt, dass er 24 HEURS LE SCHOPP

richtig aussprechen kann im Kontrollbereich

Station 7: Ausgabe Startnummer

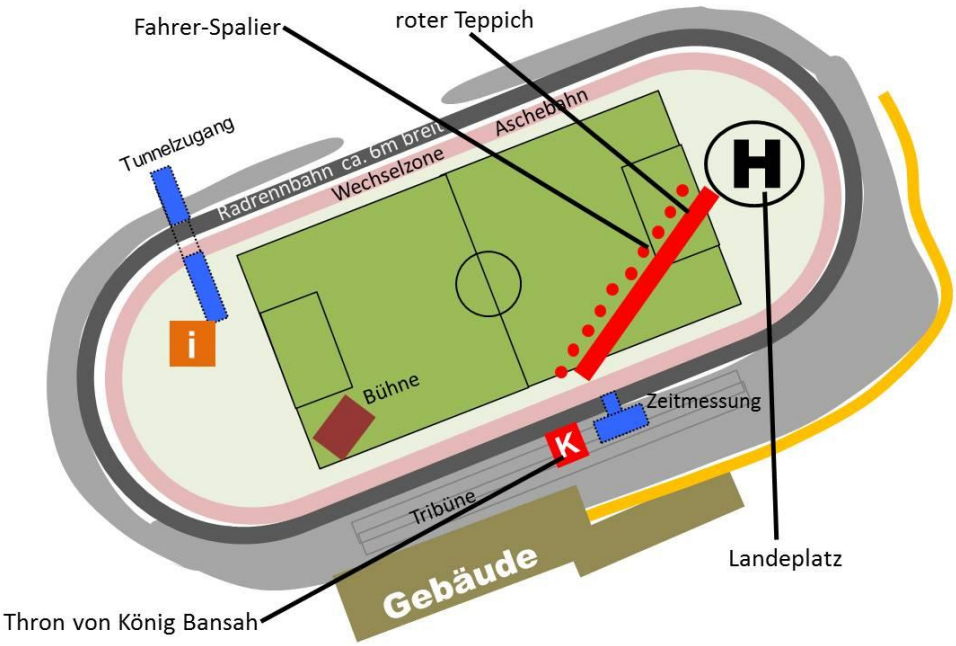
Wenn der Fahrer alle 6 Stationen erfolgreich durchlaufen hat, bekommt er die Startnummern am Infopunkt und geht dann ins Fahrerlager. Der unterschriebene Laufzettel verbleibt im Infopunkt.

16:30-16:45 Fahrer-Briefing im Fahrerlager

Das Briefing der Fahrer findet im Fahrerlager von 16:30-16:45 statt

17:00 König Bansah landet mit dem Hubschrauber

17:00 König Bansah landet World-Klapp Schopp-o-drom



Nach der Landung wird der rote Teppich ausgerollt. Die Fahrer stellen sich auf Anweisung

mit ihren Klapprädern im Spalier auf.
Der König schreitet über den roten Teppich.

Danach fährt der König 2 Ehrenrunden im Cabrio über die Bahn.

Die Starter stellen sich zur Vereidigung vor dem Thron im Innenraum auf.

Der König besteigt seinen Thron und vereidigt die Fahrer.

17:30 Absingen der Hymne

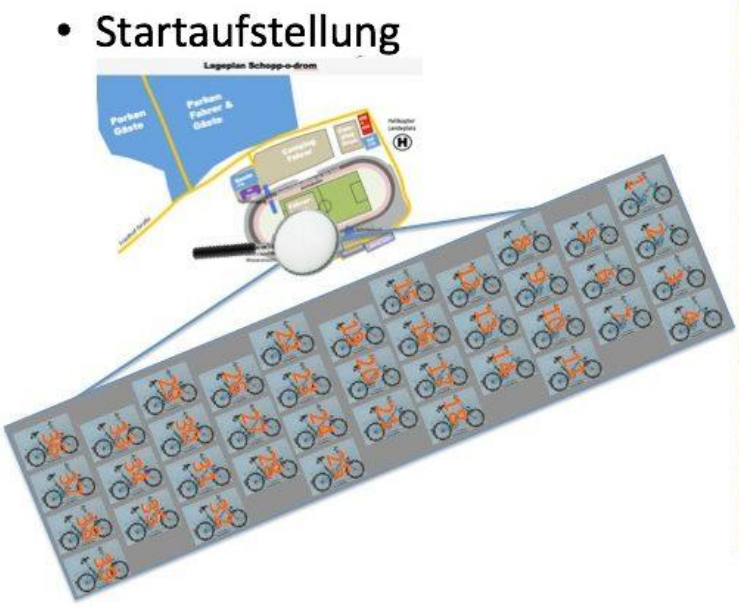
Die Fahrer singen zusammen mit Hans Freistadt die World-Klapp Hymne "Kennst du Ludwigshafen" ab.

17:45 Ehrenrunde

Alle Fahrer 156 drehen 3 Ehrenrunden auf der Bahn.

17:55 Aufstellung zum Le-Schopp Start

Die ersten 39 Starter legen ihre Räder



Start- platz	Rennstall kompletter Name
1	Feuer.Wasser.Blitz.Mannschaft!
2	Klapp Sabbath
3	early4birds
4	Capri Sonne Klapprad Power Team
5	Klapp '54 - it´s only Klapp'n'Roll but we like it !!!
6	Revolutionäres Team für ein freies Saarland
7	die Iwwersetzer 67/17
8	Klappschaft Bahn Berg
9	KIABBA
10	Team Deutsche Tigerkom
11	Klapper-RudS
12	early380Klapphansa
13	Klappateros
14	20° Klappradmotherfuckers
15	Südpfalz Unchained
16	Ostblock Plattenbau Rocker
17	RAKETE FRANKFURT
18	Nordschwarzwald-Klapphill.de
19	Les Cyclistes Miserables
20	Klappradracing Team Peanuts
21	4 Dibbeklappes
22	Fight Klapp Heltersberg
23	Die Klappolskis
24	Lieferklappo
25	Vier sind das Volk
26	klapp around the clock
27	Zäpfliemaidle 2.0
28	The Klappbeerds - Bart aber herzlich
29	Die Strand Räuber
30	The Sucker-Brothers
31	Radsportmannschaft Breisgauperle GbR
32	Die Klappauter
33	Youngsters Die Iwwersetzer
34	Die fliegenden Pudel
35	Dalli Dalli
36	Quadro Klappioni
37	Die Mailapperer
38	Klappradabteilung des Kollegiumssports der IGS Nordend
39	Suzi Klapptro & the Wheelers

auf die Bahn zum Le Schopp Start.

18:00 Startschuss

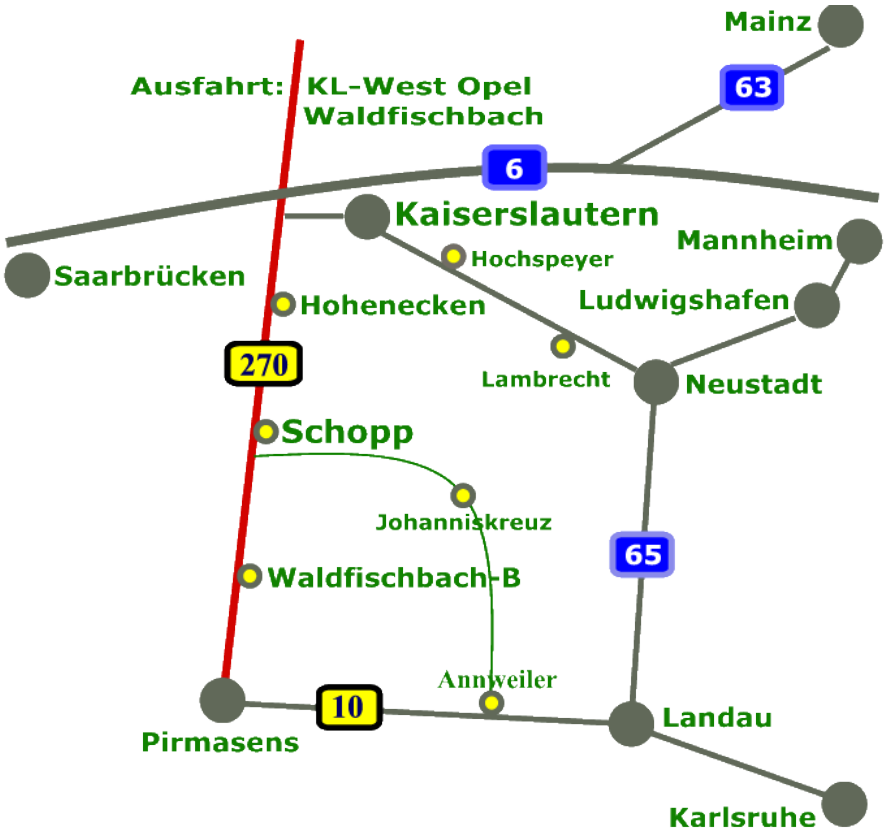
Anfahrt

Wo zur Hölle liegt Schopp?

Schopp liegt in der Westpfalz bei Kaiserslautern.

Anreise

- Mit dem Auto:
  - Aus Richtung Mannheim bzw. Saarbrücken
    über die Autobahn A6
  - Aus Richtung Mainz über die Autobahn A63
    am Autobahndreieck Kaiserslautern auf die A6 Richtung Saarbrücken
  - Ausfahrt: Kaiserslautern West / Opel
    Richtung Waldfischbach B270
  - Schopp liegt an der Bundesstraße 270 zwischen
    Kaiserslautern und Pirmasens
    Nach ca.10 km erreichen Sie Schopp
    Radrennbahn Eichwaldstadion ist ausgeschildert
    Parkmöglichkeiten vorhanden
- Mit der Bahn:
  - bis Hauptbahnhof Kaiserslautern
    umsteigen nach Richtung Pirmasens
  - vom Bahnhof Schopp 12 Minuten Fußweg zur
    Radrennbahn Eichwaldstadion



Schopp-o-drom:

Google Maps
Das Schopp-o-drom liegt am Ende der Friedhofstraße in Schopp.

Schopp-o-drom